LINIEN UND FLÄCHEN :

GRENZE DES PLANGEBIETES (13.6)

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE (6.3)

GEHSTEIGKANTE (NACHRICHTLICH)

BAULINIE (3.3)

BAUGRENZE (3.4)

NUTZUNGSGRENZE (13.5) (NACH ART)

VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKS - UND PRIVATE WEGE - GRENZE

SICHTDREIECKE BEI STRASSENEIN - MÜNDUNGEN (SIND VON SICHTBEHINDE - RUNGEN FREIZUHALTEN) S. TEXT

VORGESCHLAGENES GEBÄUDE MIT FLACHDACH

VORGESCHLAGENES GEBÄUDE MIT GENEIGTEM DACH UND FIRSTRICHTUNG

Ga — GARAGEN (13.1)

GGa — GEMEINSCHAFTSGARAGEN "

St — STELLPLÄTZE "

GSt — GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE "

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN (6.1)

PRIVATE VERKEHRSFLÄCHEN (VORSCHLAG)

GRÜN-ODER FREIFLÄCHEN

WASSERFLÄCHEN (10.1)

FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT (10.2)

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN (11.1)

FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN (11.2)

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT (12.1)

FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT (12.2)

HOTEL — FLÄCHEN FÜR BESONDERE BAULICHE AN - LAGEN FÜR PRIVATWIRTSCHAFTL. ZWECKE (13.2)

MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (13.3)

VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE (13.4)

VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHEN (13.7)

FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGS - ANLAGEN (8.0)

G — GASLEITUNG (NACHRICHTLICH)

W — WASSERLEITUNG "

A — ABWASSERLEITUNG "

E — FERNMELDELEITUNG "

FH — FERNWÄRMELEITUNG "

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (4.0)

MIT ZWECKBESTIMMUNG ALS :

VERWALTUNGSGEBÄUDE

KIRCHE

SCHULE

KINDERGARTEN, - TAGESSTÄTTE

JUGENDHEIM, - HERBERGE

THEATER

FEUERWEHR

KRANKENHAUS

HALLENBAD

POST

SCHUTZRAUM

P — ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN (6.2)

P — DESGL. IN MEHREREN EBENEN

GRÜNFLÄCHEN MIT ZWECKBESTIMMUNG ALS: (9.0)

PARKANLAGE

KINDERSPIELPLATZ

SPORTPLATZ

DAUERKLEINGÄRTEN

ZELTPLATZ

BADEPLATZ

FRIEDHOF

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (7.0)
Z.B. FÜR :

ELEKTRIZITÄTSWERK

GASWERK

WASSERBEHÄLTER

UMFORMERSTATION

PUMPWERK

MÜLLBESEITIGUNGSANLAGE

FERNHEIZWERK

WASSERWERK

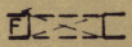
BRUNNEN

KLÄRANLAGE

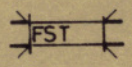
UMSPANNWERK

ERGÄNZUNGEN :

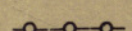
FUSSWEG

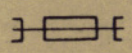


FUSSGÄNGERTUNNEL



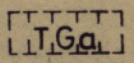
FUSSGÄNGERSTEG


NUTZUNGSGRENZE (NACH MASS)

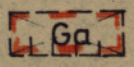

GRENZE BENACHBARTER PLANGEBIETE

ALTENHEIM

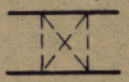
HAFTANSTALT

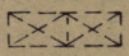


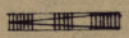
TIEFGARAGEN



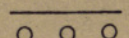
ÜBERBAUTE GARAGEN

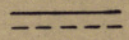

DURCHGANG, DURCHFAHRT, UNTERFÜHRUNG

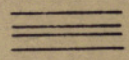

ARKADE, VORDACH

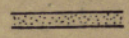

TREPPE

RAMPE


HOCHSTRASSE


TUNNEL


SCHIENENBAHN


STRASSEN-GRÜNSTREIFEN

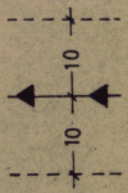
ANZUPFLANZENDE BÄUME

ZU ERHALTENDE

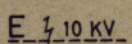
BELEUCHTUNGSMAST

GASDRUCKREGLERSTATION (NACHRICHTL.)

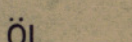
TRAFOSTATION (NACHRICHTLICH)



SCHUTZSTREIFEN (MIT METERANGABE)
(GGFS. NACHRICHTL. ANGABE DER STROM-SPANNUNG ZB. 110 KV)



ELT. STROMKABEL (NACHRICHTLICH)
MIT ANGABE DER STROMSPANNUNG



FERNÖLLEITUNG (NACHRICHTLICH)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

BAUGEBIETE BEI DARSTELLUNG MIT:

BUCHSTABEN	RASTER	FARBE	SCHRAFFUR
W			
WOHNBAUFLÄCHEN (1.1)			
WS			
KLEINSIEDLUNGSGEBIETE (1.1.1)			
WR			
REINE WOHNGEBIETE (1.1.2)			
WA			
ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (1.1.3)			
M			
GEMISCHTE BAUFLÄCHEN (1.2)			
MD			
DORFGEBIETE (1.2.1)			
MI			
MISCHGEBIETE (1.2.2)			
MK			
KERNGEBIETE (1.2.3)			
G			
GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN (1.3)			
GE			
GEWERBEGEBIETE (1.3.1)			
GE §8(4) BauNVO			
GEGLIEDERTE GEWERBEGEBIETE			
GI			
INDUSTRIEGEBIETE (1.3.2)			
S			
SONDERBAUFLÄCHEN (1.4)			
SW			
WOCHENENDHAUSGEBIETE (1.4.1)			
SO			
SONDERGEBIETE (1.4.2)			

ÄNDERUNGEN:

ART, BZW. LFD.NR.	GEMÄSS RATS-BESCHLUSS V.	FARBE
NACH OFFENLEGUNG	24. 6. 71	GRÜN
1 ÄNDERUNG	DAT. D. BEKAN. 10. 9. 81	
2. ÄNDERUNG	29. 3. 79	ROT
3. ÄNDERUNG	DATUM D. BEKAN. 10. 9. 81	

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

(2.10) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE, ZWINGEND z.B. III

(2.11) " " " ALS HÖCHSTGRENZE z.B. III Z.B: ≥ II / ≤ IV WAHLWEISE: MINDESTENS ZWEI BIS HÖCHSTENS VIER GESCHOSSE

(2.2) GRUNDFLÄCHENZAHL, z.B. 0.4

ODER z.B. GRZ 0,4

(2.3) GESCHOSSFLÄCHENZAHL, z.B. 0.8

ODER z.B. GFZ 0,8

(2.4) BAUMASSENZAHL z.B. 3.0

ODER z.B. BMZ 3,0

(3,0) BAUWEISE

(3.1) OFFENE BAUWEISE o

(3.1.1) NUR EINZEL-U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

(3.1.2) NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG

(3.2) GESCHLOSSENE BAUWEISE g

g/o WAHLWEISE GESCHLOSSENE ODER OFFENE BEBAUUNG (S. ERLÄUTERUNG IM TEXT)

NUR TERRASSENHÄUSER ZULÄSSIG

NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

(14.) KENNZEICHNUNGEN

(14.1) GRENZE DES NATUR-ODER LANDSCHAFTS-SCHUTZGEBIETES

MIT N NATURSCHUTZ

MIT L LANDSCHAFTSSCHUTZ

(14.2) GRENZE WASSERRECHTLICH FESTGESETZTER FLÄCHEN ALS:

WASSERSCHUTZGEBIET W

QUELLENSCHUTZGEBIET Q

ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET Ü

(14.5) GRENZE VON BAULICH BESONDERS ABZUSICHERNDEN FLÄCHEN

(14.6) FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN

(14.7) UMGRENZUNG DER FLÄCHEN FÜR DEN LUFTVERKEHR ALS:

FLUGHAFEN

LANDEPLATZ

SEGELFLUGGELÄNDE

(14.8) SEIL-ODER SCHWEBEBAHN

(14.9) HUBSCHRAUBERLANDEPLATZ

(14.10) UMGRENZUNG DENKMAL-GESCHÜTZTER GEBIETE MIT: D

ERLÄUTERUNGEN:

KATASTER-PLANZEICHEN:

GEMEINDEGRENZE

GEMARKUNGSGRENZE

FLURGRENZE

FLURSTÜCKSGRENZE

VORHANDENE GEBÄUDE MIT HAUS-NR. U. GESCHOSSZAHL (BAURECHTLICH NICHT MASSGEBEND!)

WOHNGEBÄUDE

WIRTSCHAFTSGEBÄUDE

ÖFFENTLICHE GEBÄUDE

123 HÖHENLINIE

HÖHENPUNKT

BÖSCHUNG

Diese Festsetzungen betreffen nur die Bereiche der 1. Änderung.

Datum der Bekanntmachung: 10.9.81

Der Text zum Bebauungsplan wird wie folgt geändert:

V. Baugestaltung

Absatz 2:

2. Wenn im Bebauungsplan keine andere Festsetzung getroffen wurde, beträgt die Dachneigung 25°–30°.

Zwecks Anpassung an die vorhandene Bebauung kann aus gestalterischen Gründen eine Ausnahme hiervon zugelassen werden.

Sätze 1+2 bleiben unverändert gültig.

Ergänzende Festsetzungen zum Plan

Nach § 9 1 BBauG | Nach § 9 (2) BBauG i.V. mit § 103 BauO NW

Art und Maß d. baulichen Nutzung: Nutzungsart	Mindestgrenze bis Höchstgrenze	Höchstgrenze	Zwingend	Grundflächenzahl GRZ	Geschossflächenzahl GFZ	Gebäudehöhe v. O.K. Fussboden d. untersten bis O.K. Decke d. obersten Geschosses: Haupt-Gebäude m	Neben-Gebäude m	Max. Höhe des Drempels m	Dach-Form: FD-Flach SD-Satel / Firstrichtung verbindlich	Dach-Neigung	Weitere Festsetzungen
WA		I		0,4	0,5			0,50	SD ↔	45°–55°	
WR		I		0,4	0,5			0,50	FD		
WR		II		0,4	0,8			0,50	SD	45°–55°	
WA		II		0,4	0,8			0,50	SD	25°–30°	